## Presseinformation

13. Dezember 2020

# Flächentestung in NÖ: LH-Stellvertreter Pernkopf und LR Königsberger-Ludwig zogen zufriedene Bilanz

## Ein wichtiger Beitrag, um Infektionsketten zu brechen

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zog heute eine zufriedene Bilanz über die Flächentestung in Niederösterreich, an der sich weit über eine halbe Million Landesbürgerinnen und Landesbürger beteiligt haben. „Fast 600.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher haben sich am dritten Adventwochenende im Interesse der eigenen Gesundheit und auch zum Schutz ihrer Mitmenschen testen lassen. Damit wurde ein wichtiger Beitrag geleistet, die Infektionsketten zu brechen.“ Für Pernkopf ist das auch ein kräftiges Zeichen im Kampf gegen die Pandemie.

Der LH-Stellvertreter dankte auch den rund 20.000 Personen, die an diesem Wochenende im Einsatz waren und für eine „äußerst professionelle Abwicklung“ gesorgt haben. Der Einsatz erfolgte in enger Abstimmung und Zusammenarbeit von Gemeinden, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Samariterbund, Zivilschutzverband, dem Bundesheer und zahlreichen Freiwilligen. „Das war eine absolute Kraftanstrengung der Gesundheits- und Sicherheitsfamilie für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher.“

Für Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig war es das vorrangige Ziel dieser Testung, all jene „herauszufischen, die das Virus weitertragen können“. Mit dieser Testung sei auch ein Beitrag geleistet worden, mehr Bewusstsein in der Bevölkerung zu schaffen. Die Landesrätin hob einmal mehr auch die Bedeutung des Contact Tracing hervor. Für sie ist das Contact Tracing ein Erfolgsrezept, das man weiter fortsetzen werde. Gleichzeitig appellierte sie an alle, die notwendigen Maßnahmen einzuhalten.

Christof Constantin Chwojka, 144 Notruf Niederösterreich-Geschäftsführer, sagte, dass sich bei 70 Prozent der beim Antigen-Test positiv Getesteten dieses Ergebnis beim PCR-Test bestätigt habe. Es handle sich aber immer um eine Momentaufnahme, appellierte er, weiterhin unbedingt die Hygienemaßnahmen einzuhalten. In Spitzenzeiten habe man bis zu 850 Tests pro Minute „durch unsere Systeme geschleust“. Zudem sei es nirgends zu Wartezeiten gekommen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Alfred Riedl, Präsident des NÖ Gemeindebundes: „Es war ein beispielloses Wochenende, das aufgezeigt hat, dass unsere Gemeinden mit den lokalen Einheiten und den vielen Freiwilligen der entscheidende Faktor in der Umsetzung eines solchen Mammutprojekts sind. Auch ich möchte mich an dieser Stelle bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass „Niederösterreich testet“ ein voller Erfolg geworden ist!“

Mit Stand heute, 19:00 Uhr, wurden 573.704 Testungen landesweit durchgeführt. Davon wurden 834 Personen oder 0,15 Prozent positiv getestet. Insgesamt gab es 1.519.417 Berechtigte in Niederösterreich.

Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Christof Constantin Chwojka, 144 Notruf Niederösterreich-Geschäftsführer, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Alfred Riedl, Präsident des Österreichischen Gemeindebundes (v.l.n.r.)

© NLK Burchhart

**Weitere Bilder**

Von links nach rechts: Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Christof Constantin Chwojka, 144 Notruf Niederösterreich-Geschäftsführer, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Alfred Riedl, Präsident des Österreichischen Gemeindebundes im Gespräch

© NLK Burchhart

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at